



GLÄTTUNG DER PRODUKTION VERBESSERUNG DER TERMINTREUE VERBESSERUNG DES PRODUKTIONSERGEBNISSES



HINTERGRUND

„Im Geschäft mit Großwälzlager haben wir eine sehr anlagenintensive Fabrik und eine hohe Saisonalität. Unsere Kunden stellen hohe Ansprüche an die Termintreue der Belieferung mit Großwälzlager. Wir standen also vor der Herausforderung, termintreu zu liefern, unsere Lagerbestände im Griff zu behalten und all dies unter einem hohen wirtschaftlichen Druck.“

Andreas Seifert, Produktionsleiter Großwälzlager

ZIELSETZUNG

Substantielle und nachhaltige Steigerung der Liefertreue

- Glättung der Produktion
- Höhere Produktivität und Verbesserung des Betriebsergebnisses

ERGEBNISSE

Alle Ziele wurden erreicht

- Die Liefertreue liegt nun konstant oberhalb von 95%
- Eine wirkungsvolle Verfahrensweise zur Glättung der Produktion ist implementiert
- Der Rüstaufwand in der Fertigung ist reduziert

„Wir haben das Projekt im Januar 2015 gestartet. Seitdem haben wir das Gefühl von Monat zu Monat eine neue und bessere Fabrik zu haben. Wir werden ähnliche Projekte auch in unseren anderen Geschäftsbereichen durchführen“

Karl Glaser, Geschäftsführer der Liebherr COB



LIEBHERR COMPONENTS BIBERACH AN DER RISS, DEUTSCHLAND

Die Liebherr Firmengruppe ist eine dezentral in 11 Sparten organisierte Firmengruppe mit ca. 9 Mrd. Euro Jahresumsatz (2013); in den vergangenen Jahren wurden jeweils ca. 10% des Umsatzes in neue und bestehende Produktionsstätten sowie in den Ausbau des Vertriebs- und Servicenetzes reinvestiert. Die Liebherr Firmengruppe ist global erfolgreicher Anbieter technischer Produkte und Dienstleistungen und befindet sich in Familienbesitz, die Familiengesellschafter sind über den Verwaltungsrat aktiv in das Geschäft eingebunden. In der Sparte Komponenten fertigt Liebherr u.a. Diesel- und Gasmotoren, Einspritzsysteme, Antriebe und Großwälzlager. Die Sparte Komponenten liefert sowohl an Kunden im Konzernverbund als auch an Dritte. Die Liebherr-Components AG mit Sitz in Nussbaumen, Schweiz, ist die zentrale Vertriebs- und Servicegesellschaft für die Betreuung von Drittkunden.

HERAUSFORDERUNG

Der Geschäftsbereich Großwälzlager beliefert Kunden, die über langfristige Planungshorizonte Großwälzlager bei Liebherr bestellen. Allerdings ist die Planstabilität gering; immer wieder werden auch größere Bedarfe zu früheren Zeitpunkten als ursprünglich geplant abgerufen. Das Geschäft ist insbesondere durch die Windkraftkunden stark saisonal geprägt. Aber der Geschäftsbereich Großwälzlager kann aus Wirtschaftlichkeitserwägungen heraus auch keine Maschinen- und Personalressourcen zur Abdeckung von Spitzenauslastungen vorhalten.

ZIEL

Das Hauptziel war es die Kundenzufriedenheit in Bezug auf eine hohe Termintreue deutlich zu verbessern und eine wirtschaftliche Produktion am Standort Deutschland durch eine geglättete Auslastung langfristig zu sichern.

VORGEHEN

In einem ersten Schritt wurden die Vertragsverhältnisse, das Bestellverhalten und die Fristigkeit von Revisionsänderungen je Kunde analysiert.

ERGEBNISSE

Die Ziele wurden erreicht. Insbesondere wurde die Liefertreue nachhaltig verbessert und dies bei konstanter Bestandsquote. Die außerordentlich positive Resonanz der Kunden bestätigt den Projekterfolg. Auf dieser Grundlage konnten dann identbezogene Vorfertigungsstrategien unter Berücksichtigung des jeweiligen Obsoleszenzrisikos formuliert werden. Im zweiten Schritt sind dann aufbauende und einfache, aber auch wirkungsvolle Instrumente entwickelt worden:

- Ein Werkzeug zur Abschätzung der in einem Zeithorizont von 16 Wochen erforderlichen Fertigungskapazität je Maschine.
- Ein Prognosewerkzeug, um bestehende temporäre Angebotsüberhänge durch Vorproduktion geeigneter Materialien aufzufüllen.

Mit diesem Werkzeugkasten ist es nun ebenfalls möglich, die durch Glättung verursachten Bestandssegmente und deren Reichweite separat auszuweisen und somit eine kontrollierte Bestandsentwicklung sicherzustellen.

WARUM C2 CONSULTING?

Die Methodenkompetenz von c2 consulting gab den entscheidenden Impuls für den Projekterfolg. Die Erfahrung und das profunde Know How von c2 consulting in den Prozessen der Produktionsplanung und Steuerung ermöglichte es dem Liebherr Produktionsmanagement aus dem Methodenbaukasten diejenigen Elemente auszuwählen und zu operationalisieren, auf die es zur Zielerreichung entscheidend ankam.